
Subject: Bin neu, könnt ihr mir helfen? Arztwahl...

Posted by [chrissi-silvi](#) on Sat, 11 Jan 2014 14:41:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, ich bin Christian 31jahre alt und hab meine ersten Haare mit ca.20jahren verloren. Ich verstecke seitdem meine Geheimratsecken. Mich stört es unheimlich! Ich komme damit garnicht klar und kann dazu auch nicht stehen. Es geht jetzt schon mehrere Jahre so mit dem Versteckspiel und ich möchte endlich wieder eine schöne haarlinie. Das Ausfallen der Haare hat schon vor einiger zeit geendet. Ich suche einen guten Arzt wobei preisleistung stimmen sollte, nicht zu teuer und nicht zu billig (habe bereits ein paar Beiträge gelesen). Ich möchte aber möglichst nicht ein Jahr bis zum Termin warten. Je eher desto besser. Wen könnt ihr mir empfehlen...(auslandsempfehlung auch gerne).

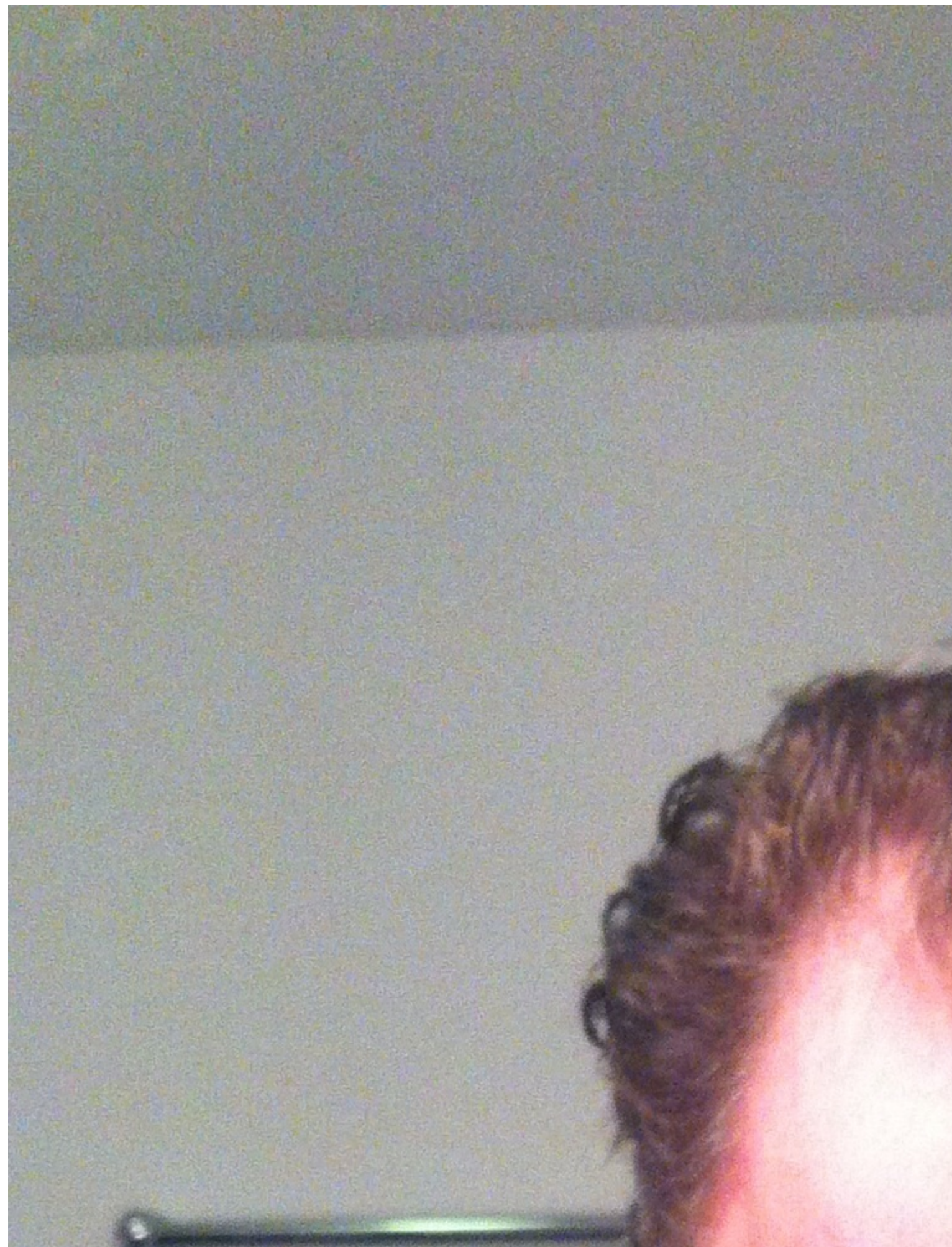
Im Anhang zwei Bilder, eins mit versteckten Geheimratsecken und so sollte die haarlinie wieder hergestellt werden. Eins wo man sieht wieviele Haare fehlen:-)

Vielen Dank im Voraus

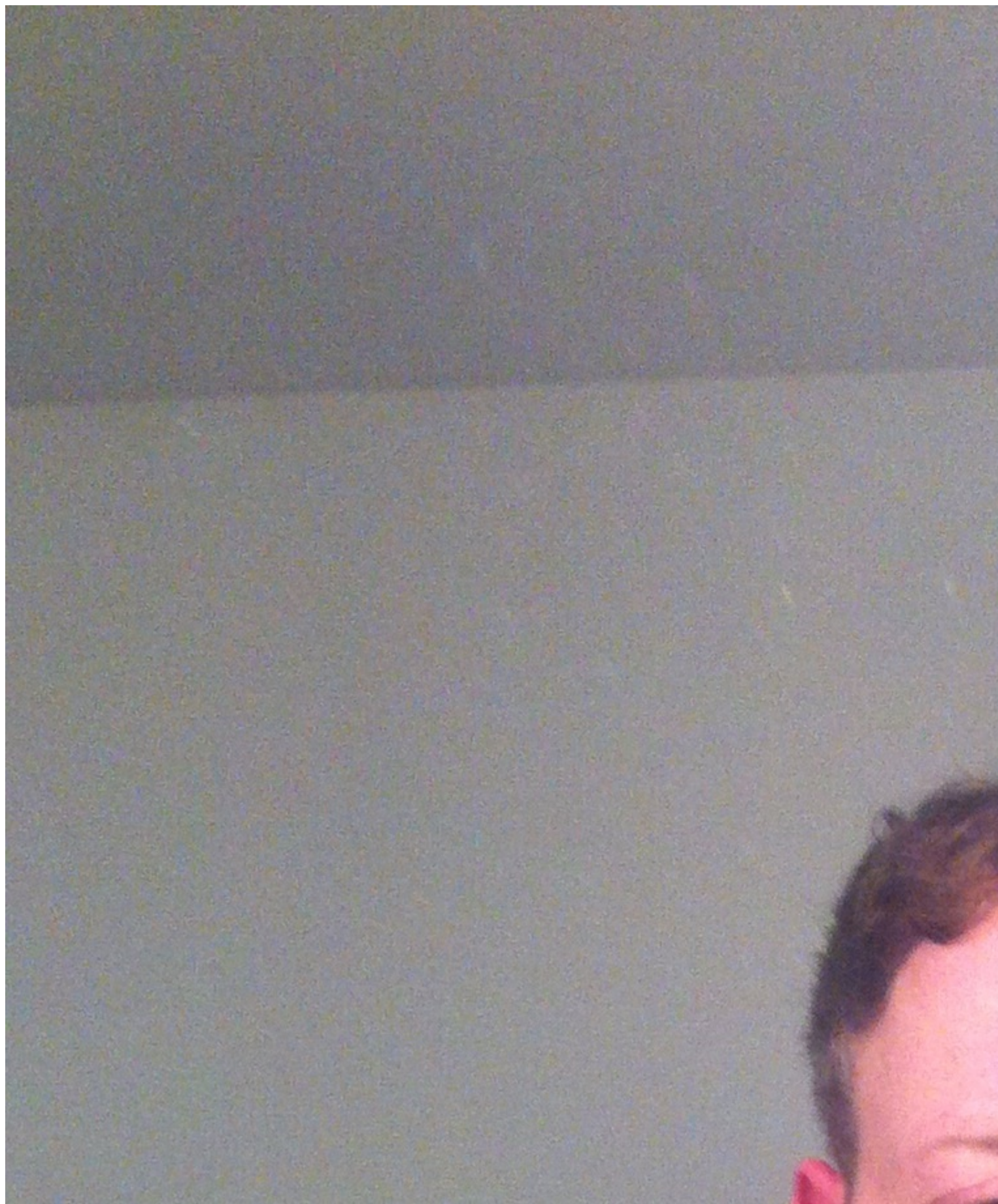
MfG Christian

File Attachments

1) [image.jpg](#), downloaded 571 times



2) [image.jpg](#), downloaded 507 times



Subject: Aw: Bin neu, könnt ihr mir helfen? Arztwahl...

Posted by [#Tobii](#) on Sun, 12 Jan 2014 08:27:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hast schon ein wenig mehr als nur Geheimratsecken. Es kommt immer darauf an wie aggressiv oder konservativ deine neue Haarlinie werden soll. Als nächstes wäre interessant wie dicht dein Donor ist und ob du dir noch Reserven für eine mögliche zweite oder sogar dritte OP aufheben möchtest, was meiner Meinung nach auf jeden Fall sinnvoll wäre.

Ich habe dir mal eine normale Linie eingezeichnet.

Wenn alles dicht sein soll dann rechne mal auf jeden Fall mit mindestens 2500 Grafts, eher mehr. Es ist davon auszugehen, dass nach hinten hin auf jeden Fall noch verdichtet werden muss und somit brauchst du schon einiges an Grafts.

Bei deiner wahl des Arztes kann ich dir leider nicht weiterhelfen, ich bin ein Fan von der Arbeit von Keser, ich weiß aber nicht ob er so große Flächen transplantiert. Wer auf jeden Fall mit einer der besten ist, ist Heitmann, allerdings musst du bei ihm sehr lange auf einen Termin warten.

Ich an deiner Stelle würde mich an Andreas Krämer wenden, falls du ihn noch nicht kennst dann google ihn einfach mal, er wird dir auf jeden Fall weiterhelfen.

Subject: Aw: Bin neu, könnt ihr mir helfen? Arztwahl...

Posted by [Prohairclinic](#) on Sun, 12 Jan 2014 09:07:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube auch 2500 oder sogar 3000 werden gebraucht werden in dieser fälle um eine schöne natürlich aussehende haarlinie zu erstellen.

Ist nur vorne dünner, oder auch im tonsur bereich?

Benutzen sie bereits Finasteride oder Keratene Retard um weitere haarverlust unter controle zu bringen?

mfg,

ps: beispiele ähnliche haarsituation vor und nach Haartransplantation

Subject: Aw: Bin neu, könnt ihr mir helfen? Arztwahl...

Posted by [chrissi-silvi](#) on Sun, 12 Jan 2014 16:52:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo und Danke für die Antworten,

mein Friseur meinte mal das ich dickes Haar habe, ausserdem ist es Lockig. Ich weiss ja nicht ob es Vor oder Nachteile hat...

@Tobii87,

Die Haarlinie soll noch ca.2cm unter der die du eingezeichnet hast verlaufen, mit wieviel Grafts muss man dann ca. Rechnen?

Meinen Donor kenne ich nicht...

Wie meinst du das mit den Reserven aufheben?

@prohairclinic,

Dünn sind die Haare nur vorne! hinten und an den Seiten sind sie sehr dicht.

Ich benutze keine Medikamente gegen Haarverlust.

Mfg Christian

Subject: Aw: Bin neu, könnt ihr mir helfen? Arztwahl...

Posted by [Whitebeard86](#) on Sun, 12 Jan 2014 17:10:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also würde die Haarlinie auf keinen fall 2 cm weiter runter ziehen lassen ,da brauchst du locker noch mal 1000 -1500 Grafts mehr .

Überleg mal da bist du schon bei 4000 und mehr.

Was machst du dann wenn der Haarausfall weiter geht? und er wird weiter gehen.

Du hast dann kaum Reserven .

Zu den Ärzten kann ich sagen ,das es viele gute gibt da musst du dich selbst mal schlau machen

Ich persönlich hab es in Kauf genommen 2 Jahre für einen Termin bei Dr.Heitmann zu warten und ich bereue keine einzige Sekunde ,würde es noch mal so machen .

Du solltest nichts überstürzen ,das machen viele und die sind dann später nicht

Glücklicher als vorher und das ist doch das Ziel .

Gruß

Subject: Aw: Bin neu, könnt ihr mir helfen? Arztwahl...

Posted by [#Tobii](#) on Sun, 12 Jan 2014 21:38:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dein Donor ist dein Hinterkopf, im unteren Bereich fallen die Haare im Normalfall nicht aus, genauso wie an den Seite und deswegen werden die Grafts hier entnommen. Donor kommt aus dem englischen und heißt Spender.

Reserven brauchst du falls dein Haarausfall weitergeht. Je nachdem wie dicht dein Donor ist, hast du eine bestimmte Anzahl an Grafts zur Verfügung, solltest du sehr sehr dichtes Haar haben am Donor dann kann man maximal mit 5000-6000Grafts rechnen, rechne aber mal nicht mit dem Maximum.

Von einer Haarlinie die 2cm unterhalb deiner Brücke vorne ist würde ich dir abraten. Wie dir schon gesagt wurde, du wirst auf jeden Fall 4000 Grafts aufwärts benötigen. Damit hättest du fast keine Reserven mehr für eine zweite OP. Eine Tonsur zum Beispiel "frisst" Grafts ohne

Ende, dies wäre dann fast nicht mehr möglich.

Wie gesagt, melde dich bei Andreas Krämer, er wird dir sicherlich weiterhelfen.
